

Erklärung nach § 134b Abs. 4 AktG

§ 134b Abs. 4 AktG sieht vor, dass wir als institutioneller Anleger begründen und offenlegen müssen, weshalb wir bezüglich der Mitwirkungspolitik, des Mitwirkungsberichts und des Abstimmungsverhaltens keine Informationen veröffentlichen.

Diese Veröffentlichung betrifft ausschließlich unser Verhalten als Investor in börsennotierten Unternehmen. Unsere Kapitalanlage in diesem Segment liegt unter 10 % unseres gesamten Kapitalanlagevolumens. Diese Anlagen halten wir zudem überwiegend nicht direkt, sondern über Vermögensverwalter, so dass wir insoweit nicht bei börsennotierten Unternehmen mitwirken. Die Anteile, die wir an börsennotierten Unternehmen direkt halten, sind gemessen an der Marktkapitalisierung dieser Unternehmen derart gering, dass wir dort keinen relevanten Einfluss ausüben können. Daher verzichten wir auf die Offenlegung von Informationen, die bezüglich unseres Verhaltens keine Aussagekraft besitzen.

Angaben zur Anlagestrategie und Vereinbarungen mit Vermögensverwaltern gemäß §134c AktG

Die Kapitalanlage unserer Gesellschaft basiert auf einer einfachen, transparenten und nachvollziehbaren Strategie, welche auf Kontinuität und Qualität ausgerichtet ist. Dabei wird auf das bewährte Prinzip der Mischung und Streuung gesetzt.

Eine wesentliche Voraussetzung für die Entwicklung der strategischen Anlagepolitik ist die Durchführung eines Asset-Liability-Managements, das für uns bereits versicherungsaufsichtsrechtlich vorgegeben wird (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 VAG und § 26 Abs. 7 VAG). Dabei orientieren wir uns an der Risikotragfähigkeit sowie Kapitalausstattung der Gesellschaft, den versicherungstechnischen Verpflichtungen und den daraus bedingten Anforderungen an die Kapitalanlage. Insgesamt verfolgen wir das Ziel, ein ausgewogenes Risiko-/Ertragsverhältnis und die nachhaltige Finanzierung der Leistungen aller Verträge der Gesamtheit der Versicherungsnehmer zu gewährleisten.

Langfristige Sicherheit in der Kapitalanlage steht für uns an oberster Stelle. Daher investieren wir vor allem in festverzinsliche Wertpapiere. Mit unserer Finanzkraft nutzen wir aber auch die Chancen der Märkte und investieren in Aktien, Immobilien und sogenannte Alternative Anlagen, wie z.B. Infrastruktur und Erneuerbare Energie.

Die Anlagestrategie wird überwiegend von konzerninternen Spezialisten der Stuttgarter mit der hierfür erforderlichen Qualifikation mittels direkt gehaltener Kapitalanlagen umgesetzt. Daneben erfolgen indirekte Investments, insbesondere für spezielle Anlageklassen, -segmente und -regionen, extern durch Kapitalverwaltungsgesellschaften bzw. Vermögensverwaltungsgesellschaften (Asset Management Gesellschaften) in enger Abstimmung mit unserem Unternehmen. Die Aktienanlage erfolgt überwiegend indirekt mittels extern verwalteter Spezialfonds.

Die Verantwortung für die Anlagestrategie und deren Umsetzung auch durch externe Verwalter bleibt in der Verantwortung der Stuttgarter. Externe Verwalter bekommen klar definierte Aufträge bzw. Mandate. Verwalter werden auch nach ESG-Kriterien ausgewählt und sind angehalten, diese zu beachten und Aktionärsrechte einschließlich des Stimmrechts auszuüben. Wertpapierleihe mit den betroffenen Aktien ist grundsätzlich möglich.

Mandate werden grundsätzlich unbefristet abgeschlossen, haben aber Kündigungsmöglichkeiten gemäß gesetzlicher Regelungen bzw. der Vertragsbedingungen. Entsprechend der Komplexität des Anlagesegments bzw. des Mandats und dessen Umfangs erfolgt die Vergütung über fest vereinbarte Gebührensätze bezogen auf das verwaltete Vermögen.

Die Portfolioumsätze, d.h. das Volumen der durch einen Vermögensverwalter im Rahmen eines Mandats getätigten Käufe und Verkäufe, werden grundsätzlich nicht vereinbart, jedoch von uns regelmäßig überwacht. Ebenso überwachen wir regelmäßig die Portfolioumsatzkosten.

Auf die Mitwirkungsberichte bzw. das Abstimmungsverhalten der Kapitalverwaltungsgesellschaften wird verwiesen:

HSBC INKA: www.inka-kag.de/rechtlichehinweise

Universal Investment: www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/stimmrechtsleitlinien

Für die Fondsgebundene Lebensversicherung wird auf die von den Fondsgesellschaften im Internet zur Verfügung gestellten Informationen verwiesen.